

Wir biegen in die Kornstraße ein, betrachten die gotisch anmutende Fassade des Rathausanbaus und lesen die Jahreszahl 1521. Offensichtlich handelt es sich hier um den Teil des Amtsgebäudes, der das Jahr 1689 überdauert hat. Das zerstörte zweite Stockwerk wurde stilgerecht wiederaufgebaut und mit dem Offenburger Fahnschwinger 1579 und dem Wappen der Ortenauer Ritterschaft geschmückt.

Am Ende der Kornstraße steht das von Feldmarschall-Lieutenant Freiherrn von Ried 1764 erbaute Palais, seit 1884 *Vinzentiushaus*, dessen Fassade allerdings erst zu Beginn dieses Jahrhunderts die heutige Form bekam. Was den Besucher noch mehr anzieht, ist der Vinzentiusgarten, den wir durch ein kunstvoll geschmiedetes eisernes Tor betreten. In der Bekrönung stehen die Initialen des Namens des Erbauers: J. v. R. Der Garten mit den reizvollen Sandsteinplastiken atmet den Geist des heiteren Rokoko.



Ölberg